

Landesparteitag der PDS Thüringen
2. Tagung, Lobenstein – 20./21. 9. 2003

Beschluss

Aufruf zum landesweiten Protest

**„Thüringen sagt: NEIN!“ zu „Hartz“ und zur Gesundheitsreform –
Stoppt die „Reformer“**

am 26. 9. 2003, 11.00 Uhr, in allen Kreisstädten und kreisfreien Städten.

Begründung:

... denn zeitgleich soll im Bundestag über beide Konzepte debattiert und beschlossen werden.

Wir fordern:

- Schaffung und Förderung existenzsichernder Arbeitsplätze
- Keine weiteren „Hartz“-Gesetze, ansonsten gibt es in Ostdeutschland Leistungskürzungen in Höhe von 1,8 Milliarden Euro, welche mittelbar der Wirtschaft der neuen Länder entzogen werden.
- Keine Repressalien gegenüber Arbeitslosen, welche gerade im Osten junge und ledige Arbeitslose zur Abwanderung zwingen.

Wir fordern:

- Stopp der Privatisierung der sozialen Sicherungssysteme (Der eine beißt mit Gold, der andere auf dem Zahnfleisch).
- Keine Eintrittsgelder für Arztbesuche.
- Das Krankengeld bleibt paritätisch finanziert.
- Eine Bürgerversicherung unter Beibehaltung des Arbeitgeberanteils.